



**REISEBÜRO
BARBARA**
Gruppenreisen mit Herz

Sushi & Kimchi – Japan & Südkorea Entdeckertour

Vom 27. Oktober – 12. November 2026

17-tägige Japan & Südkorearundreise

Ab/bis München

Sushi & Kimchi – Japan & Südkorea Entdeckungstour: Kyoto – Nara – Nagoya – Kiso – Nagano – Jigokudani – Matsumoto – Fuji – Yokohama – Tokyo – Seoul – Songnisan-Nationalpark – Daegu – Yangdong – Gyeongju – Busan – Seoul

Das Land der aufgehenden Sonne und den Tigerstaat hautnah erleben – Ob Samsung und Panasonic, Toyota und Kai oder Sushi und Kimchi: Technisch oder kulinarisch sind die Hightech Nation Japan und der Tigerstaat Südkorea auch in Deutschland jedem ein Begriff. Diese Reise bringt Sie zu den klassischen Highlights und UNESCO-Welterbestätten dieser faszinierenden Boom Nationen, ohne auf Komfort und einmalige Erlebnisse zu verzichten. Neben den attraktiven Sehenswürdigkeiten zwischen Kyoto und Seoul lernen Sie auch unterschiedliche Facetten des Landlebens kennen und begegnen der allseits bekannten Populärkultur der beiden Länder.

Kontrastreiche Facetten der Hauptstädte Tokyo und Seoul

Neben historischen Highlights erleben Sie auch die modernen Höhepunkte der Megametropolen: von Manga und Anime bis K-Pop.

Kulturelle Sternstunden und atemberaubende Landschaften

Die lange Kulturgeschichte und die gelebten Religionen der beiden Länder lernen Sie in den Traditionsstädten Gyeongju und Kyoto und in zahlreichen UNESCO- Welterbestätten kennen. Erleben Sie die bezaubernden Naturschönheiten der beiden Nationen im im Fuji-Hakone-Nationalpark und Songnisan-Nationalpark.

Kulinarische Höhepunkte von Sushi bis Kimchi und noch viel mehr!

Wer kennt sie nicht, die Klassiker der koreanischen und japanischen Küche. Aber Sie erleben auch weniger bekannte Köstlichkeiten der traditionellen Küche der beiden Länder.

Reisehöhepunkte:

- Zu den Höhepunkten in Japan und Südkorea
- UNESCO-Welterbe in Seoul, Gyeongju, Nara, Kyoto und im Fuji Nationalpark
- Erkundung mittelalterlicher Burgen und Paläste beider Länder
- Buddhismus und Shintoismus: Die wichtigsten Heiligtümer Koreas und Japans
- Natur pur im Songnisan- und im Fuji Hakone Nationalpark
- Wildlebende Sika Hirsche in Nara und badende Japan Makaken

Sushi & Kimchi | Japan & Südkorea Entdeckungstour

27. Oktober: Bustransfer von Lindenberg nach München

Flug mit Lufthansa über Nacht nach Japan.

Ihre voraussichtlichen Flugzeiten:

LH742 27OCT München - Osaka 12:30 - 08:15



Unterwegs - individuelles Reisen Sandra Pientka e.K. unterwegs mit reiseieber / Pompejanumstraße 1 / 63739 Aschaffenburg
Handelsregister: Amtsgericht Aschaffenburg-HRB 5213-USt-IdNr: DE 284 174 345
Bankverbindungen: Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG-IBAN: DE24 7957 0024 0022 6704 00-BIC: DEUTDED8795
Sparkasse Aschaffenburg Alzenau - IBAN: DE055 7955 0000 0012 5372 70-BIC: BYLADEM1ASA

28. Oktober: Ankunft in Japan

Nach Ankunft in Japan werden Sie durch Ihre örtliche Reiseleitung empfangen. Weiterfahrt zum Hotel in Kyoto. Nutzen Sie den Rest des Tages für einen ersten Erkundungsspaziergang in Hotelnahe. Übernachtung in Kyoto.

29. Oktober Kyoto (F, A)

Die 1.400 Jahre alte ehemalige Kaiserhauptstadt ist das lebendige Herz japanischer Traditionen und wartet darauf, von uns entdeckt zu werden. Neben unzähligen Schreinen, Tempeln und malerischen Gassen beherbergt die Stadt auch die meisten UNESCO-Welterbestätten des Landes. Wir starten mit einer Zugfahrt vom Hauptbahnhof Kyoto nach Arashiyama im Norden der Stadt. Dort durchqueren wir den wohl berühmtesten Bambuswald Ostasiens und stattet dem Zen-Tempel Tenryuji (UNESCO-Weltkulturerbe) einen ausgiebigen Besuch ab. Die zahlreichen geschwungenen Gartenwege und geharkten Kiesflächen laden zum Spazieren und Meditieren ein. Anschließend geht es zum wohl berühmtesten Tempel Japans, dem Kinkakuji-Tempel mit seinem Goldenen Pavillon, der in seiner heutigen Form mit mehr als 20 Kilo purem Gold bedeckt ist. Anschließend können Sie entweder direkt zum Hotel zurückkehren oder den restlichen Tag für einen Spaziergang in der Innenstadt nutzen. Zum Beispiel durch den lebhaften und farbenfrohen Nishiki-Markt im Herzen der Stadt.

Bei einem ersten gemeinsamen Abendessen in einer Izakaya, einer typischen lokalen Kneipe, lernen Sie Ihre Reisegruppe besser kennen.

Übernachtung in Kyoto.

30. Oktober: Kyoto – Osaka - Kyoto (F)

Heute unternehmen Sie einen Tagesausflug nach Osaka, den Sie bequem mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen. Zunächst besuchen Sie das Umeda Sky Building, von dessen Aussichtsplattform Sie einen beeindruckenden Panoramablick über die Stadt genießen.

Anschließend geht es weiter zur Burg Osaka, einem der bekanntesten Wahrzeichen Japans, umgeben von weitläufigen Parkanlagen. Am Nachmittag tauchen Sie in das lebendige Stadtleben im Stadtteil Namba ein. Hier besuchen Sie den Kuromon-Markt, der für seine kulinarischen Spezialitäten bekannt ist, und schlendern durch das neonbeleuchtete Viertel Dotonbori, das als Zentrum der Osakaner Esskultur gilt.

Am frühen Abend Rückfahrt nach Kyoto.

Hinweis zum Gepäck: Am Morgen wird Ihr großes Gepäckstück per Gepäcklieferdienst nach Nagano versendet. Bitte bereiten Sie ein Handgepäckstück für eine Übernachtung vor.

Übernachtung in Kyoto (F)

31. Oktober: Kyoto – Nara – Nagoya (F)

Vom Hauptbahnhof Kyoto, einem postmodernen Architekturwunder, bringt Sie ein Zug zur Wiege der japanischen Kultur, in die Stadt Nara. Sie sehen das größte Holzgebäude der Welt, den Todaiji-Tempel (UNESCO-Weltkulturerbe), der auch die größte Gussbronze der Welt beherbergt. Dann bestaunen Sie die Goldene Halle des Kofukuji Tempels, die in In faszinierenden Rot leuchtet und 2018 restauriert wurde. Zudem streifen wilde Sika Hirsche auf der Suche nach Futter durch die Stadt und können dabei gegen über Touristen auch recht nachdrücklich werden. Mit Regionalzug und dem pünktlichsten Verkehrsmittel der Welt, dem Shinkansen brausen Sie weiter nach Nagoya. Die ca. 150 km bis zum drittgrößten Ballungsraum Japans legen Sie in weniger als einer Stunde zurück. Gerade angekommen, besuchen Sie auch schon den monumentalen Burgkomplex der Stadt. Speziell der rekonstruierte Prunkpalast der Burg mit seinem goldenen und farbenfrohen Zierrat zeigt, wie pompös die Samurai des Mittelalters lebten.

(Fahrzeit ca. 0,5 Stunden, 150 km).

Übernachtung in Nagoya.

01. November: Nagoya – Kiso – Nagano (F)



Mit dem Zug reisen Sie in das idyllische Alpental Kiso und zu dessen historisch erhaltenen Herbergsstätten am mittelalterlichen Handelsweg Nakasendo. Im authentischen Dorf Tsumago besuchen Sie das Nagiso Town Museum und drei seiner wundervoll erhaltenen Bauten: das Wakihonjin Okuya Haus, das Geschichtsmuseum und das Tsumago Poststadt Hauptquartier. Allesamt traditionelle Holzhäuser, die Sie in die Zeit des japanischen Mittelalter zurückversetzen. Anschließend Weiterfahrt mit dem Zug nach Nagano, der Hauptstadt der japanischen Alpen.

(Fahrzeit ca. 4 Stunden, 300 km; Gehzeit ca. 2,5 Stunden, 8 km).

Übernachtung in Nagano.

02. November: Nagano – Jigokudani – Matsumoto – Fuji (F)

Heute geht es in die Alpenwälder zum Jigokudani Affenpark. Die hier wildlebenden Japan Makaken kommen fast täglich zusammen, um sich bei kalter Witterung in den heißen Quellen aufzuwärmen. Im Anschluss daran machen Sie Halt im bezaubernden Städtchen Matsumoto, wo Sie natürlich eine der schönsten erhaltenen Burgen Japans besichtigen. Die wegen ihres schwarzen Anstrichs auch „Krähenburg“ genannte Wehranlage wurde im 16. Jh. errichtet. Am späten Nachmittag erreichen Sie das Gebiet der fünf Fuji-Seen und erspähen auch mit etwas Glück den Fuji san. Der Stratovulkan Fuji (3.776 m hoch und UNESCO-Weltkulturerbe) ist als Sitz der Shinto Göttin Asama-Okami bis heute heiliges Ziel von unzähligen Pilgern und absolutes Symbol und Inbegriff des Landes. Übernachtung im Hotel mit hauseigener heißer Quelle.

(Fahrzeit ca. 4 Stunden, 270 km; Gehzeit ca. 2 Stunden, 100 m↑↓ 8 km).

Übernachtung am Mt. Fuji.

03. November: Fuji – Yokohama – Tokyo (F)

Am Morgen besuchen Sie nach einem kurzen Aufstieg die Chureito-Pagode. Bei guter Sicht (wetterabhängig) genießen Sie einen perfekten Blick auf den Berg Fuji. Während der Zeit der Kirschblüte zeigen sich zarte Blüten im Vordergrund. Weiterfahrt in die Hafenstadt Yokohama. Hier lernen Sie im Cup Ramen Museum die Spezialität Japans kennen, die es auch ins deutsche Supermarktregal geschafft hat: Instant Nudeln. Wer will kann sich auch eine Instant Suppe nach eigenem Geschmack gestalten.

Es geht kulinarisch weiter bei einem Streifzug durch den Stadtteil Naka-ku eines der wenigen China Towns Japans. Diese traditionell starke chinesische Präsenz in Yokohama ist ein Überbleibsel der historisch bedingten Bedeutung Yokohamas als Hafen- und Handelsstadt und bietet heute vor allem die Möglichkeit, eine authentische chinesische Küche in Japan genießen zu können. Weiterfahrt nach Tokyo.

(Fahrzeit ca. 2,5 Stunden, 160 km).

Übernachtung in Tokyo.

04. November: Tokyo (F,A)

Heute erwartet Sie ein geführter Tagesausflug in Tokyo. Sie beginnen den Tag mit einem Besuch von Asakusa, besichtigen den Sensoji Tempel und erhaschen auch einen Blick auf das höchste Gebäude Asiens, den Tokyo Skytree. Anschließend statten Sie dem schrillen Stadtteil Akihabara einen Besuch ab, in dem sich alles um Manga, Anime, Computerspiele und Maids (Mädchen in Dienstmädchenkleidern) dreht. Sie besuchen die „Akihabara Culture Zone“, und erfahren was es mit dieser besonderen Kunst auf sich hat, für die die Fans in Japan schwärmen. Dann gelangen Sie zu einem wie verzaubert wirkenden Wald, in dem sich mitten in Tokyo das wichtigste Shinto-Heiligtum der Stadt befindet: der Meiji-Schrein. Direkt vor dem Wald liegt der flippige Mode-Stadtteil Harajuku mit der quirligen Shopping-Straße Takeshitadori. Natürlich mischen Sie sich auch unter die Menschenmassen die auf der meist überquerten Kreuzung der Welt in Shibuya unterwegs sind. Ein Besuch der Aussichtsplattform des Mori Tower in Roppongi, Azabudai Hills oder des Caretta Buildings rundet den Tag ab.

Ihr Abendessen genießen Sie in einem typisch japanischen Restaurant, einer sogenannten Izakaya – Sie können sich hier eine wahre Fülle kleiner Speisen schmecken lassen!

Übernachtung in Tokyo.

05. November: Tokyo – Nikko – Tokyo (F)

Ein Ausflug führt Sie nach Nikko, der Perle im Norden von Tokyo. Nikko zählt zu den kulturellen Highlights einer jeden Japanreise. Eingerahmt von der landschaftlichen Schönheit des Nikko-Nationalparks breitet sich ein

weitläufiger Schrein- und Tempelbezirk (UNESCO-Welterbe) in der hügeligen Umgebung des Städtchens Nikko aus. Herausragende Glanzlichter sind die unzähligen Schöpfungen der Holzschnitzkunst am Toshogu-Schrein aus dem 17. Jahrhundert. Er ist Nikkos bedeutendster Schrein und der vergöttlichten Seele des ersten Tokugawa-Shoguns geweiht. Nirgendwo kann man die herausragende Architektur und Schnitzkunst aus dieser Blütezeit der japanischen Kultur Anfang des 17. Jahrhunderts eindrucksvoller erfahren. Zudem besuchen Sie den wuchtigen Rinnōji-Tempel am Fuße des Berges und bestaunen die gigantischen Holzfiguren, die den buddhistischen Gläubigen seit dem frühen Mittelalter Ehrfurcht einflößen. Am frühen Abend Rückkehr nach Tokyo.

Übernachtung in Tokyo.

06. November: Tokyo - Seoul (F)

Am Morgen bringt Sie ein Transfer zum Flughafen Tokyo zum Weiterflug nach Seoul. Nachdem Sie am Flughafen in Seoul angekommen sind, werden Sie von Ihrer örtlichen Reiseleitung in Empfang genommen und zum Hotel in Seoul begleitet (Transfer mit einem öffentlichen Shuttle: Bahn oder Bus). Nach Ankunft in Ihrem Hotel begeben Sie sich auf einen Spaziergang, um erste Eindrücke der Hauptstadt des Tigerstaats zu sammeln. Übernachtung in Seoul.

07. November: Seoul (F,A)

Seoul ist mit seinen mehr als 9,4 Millionen Einwohnern die größte und lebendigste Stadt Südkoreas. Sie erkunden das riesige Areal des Königspalastes Gyeongbokgung der Joseon-Dyanstie (1392-1897) mit seinen wunderschönen Gärten und erfahren mehr über die royale Vergangenheit Koreas. Die Boomstadt ist heute für K-Pop, Populärkultur und Mode bekannt, was Sie im Stadtteil Myeongdong unter die Lupe nehmen werden. Am späten Nachmittag machen Sie einen Abstecher zur Gedenkstätte des Koreakriegs, um mehr über den „Bruderkrieg“ zu erfahren. Zum Abschluss geht es in den Szene-Stadtteil Gangnam (wer kennt ihn nicht, den Gangnam-Style) zur Aussichtsplattform des Lotte World Tower. Aus 500 Metern Höhe bietet sich ein atemberaubender Ausblick. Am Abend laden wir Sie zu einem ersten koreanischen Dinner ein, das Sie auf Ihre Korea Rundreise einstimmen soll.

Übernachtung in Seoul.

08. November: Seoul – Songnisan Nationalpark – Daegu (F)

Ihre Reise durch Korea beginnt mit der Fahrt nach Suwon, wo Sie die Festungsanlage Hwaseong besichtigen, die 1796 von König Jeongjo als neue Hauptstadt des koreanischen Reiches dienen sollte und die modernste Festung der Joseon Dynastie ist. Das imposante UNESCO-Weltkulturerbe mit mehr als 44 Gebäuden wurde als gewaltige Verteidigungsanlage erbaut und ist von einer 6 km langen Mauer umgeben. Die Burg diente nicht nur als militärische Anlage, sondern auch als politisches und kommerzielles Zentrum in Südkorea.

Ein Highlight erleben Sie anschließend im wunderschönen Songnisan Nationalpark: Diese entlegene Bergregion diente bereits im frühen Mittelalter buddhistischen Mönchen als Rückzugsort. Der Beopjusa Tempel (UNESCO-Weltkulturerbe) blickt daher mit seiner einmaligen Tempelarchitektur auf eine mehr als 1.400-jährige Geschichte zurück. Im Tempel selbst können Sie mit Cheongdongmireukbul eine der größten Buddha Statuen Koreas bestaunen, die mit stolzen 32 m in die Höhe ragt. Sie machen einen Spaziergang um die Anlage und genießen szenische Anblicke des Nationalparks. Weiterfahrt nach Daegu.

(Fahrzeit ca. 4,5 Stunden, 350 km; Gehzeit ca. 3 Stunden, 150 m↑↓, 10 km).

Übernachtung in Daegu.

09. November: Daegu – Yangdong – Gyeongju (F)

Nach dem Frühstück verlassen Sie Daegu und fahren mit dem Bus zum pittoresken Yangdong Freilichtmuseum, das zum UNESCO-Weltkulturerbe Koreas gehört. Hier erhalten Sie einen Einblick in das traditionelle Dorfleben Koreas. Danach bringt Sie Ihr Bus in die ehemalige Hauptstadt der Silla-Dynastie nach Gyeongju. Die Stadt gleicht einem Freilichtmuseum und hat sich zu Koreas bedeutendstem kulturellem Zentrum entwickelt. Sie wird auch als „Museum ohne Wände“ bezeichnet und hier befinden sich zahllose historische Stätten des alten Silla-Reiches, die darauf warten, von Ihnen erkundet zu werden. Sie besuchen weiterhin den wunderbar erhaltenen Bulguksa-Tempel (UNESCO-Welterbe) eine imposante buddhistische Klosteranlage aus dem 8. Jh.

mit glanzvollen Kunstschätzen und die wiedererrichteten Bauten des Donggung Palasts, der sich direkt am Wolji-Teich befindet.
(Fahrzeit ca. 1,5 Stunden, 110 km).

10. November: Gyongju – Busan – Seoul (F)

Am frühen Morgen brechen Sie von Gyeongju aus auf und fahren zur Hafenstadt Busan. Sie entdecken die lebensfrohe Hafenstadt im Rahmen einer geführten Tour. Sie starten mit dem Haedong Yonggungsa Tempel. Dieser gilt als eines der schönsten Heiligtümer Koreas. Perfekter Blick auf das Meer inklusive! Danach gehen Sie auf eine Entdeckungstour im lebendigen Gamcheon Kunst- und Kulturdorf. Nach einem kleinen Rundgang geht es weiter zum Jagalchi-Fischmarkt im Hafen von Busan. Hier lassen sich viele der lokalen Köstlichkeiten probieren und man bekommt einen guten Einblick darüber, was bei koreanischen Familien auf dem Kuchentisch landet. Am Nachmittag geht es mit dem KTX Bullet Train (2.5h) zurück nach Seoul. Nach der Ankunft am Hauptbahnhof erfolgt der Transfer zum Flughafen Hotel in Incheon, wo Sie übernachten.

Übernachtung in Seoul.

11. November: Seoul (F)

Heute erwartet Sie ein weiterer Tag in Seoul. Am Vormittag Besuch des Changdeokgung Palace oder des Jongmyo Shrine, zwei bedeutender historischer Stätten Seouls. Changdeokgung beeindruckt durch seine harmonische Architektur und den weitläufigen Geheimgarten, während Jongmyo Shrine als UNESCO-Weltkulturerbe die traditionelle Ahnenverehrung der koreanischen Königsfamilie zeigt. Anschließend Spaziergang durch das Bukchon Hanok Village, ein charmantes Viertel mit gut erhaltenen traditionellen Hanok-Häusern, das Einblicke in das historische Seoul bietet.

Am Nachmittag Spaziergang entlang des Cheonggyecheon Stream, einem ruhigen Wasserlauf im Herzen der Stadt, ideal zum Entspannen und Beobachten des urbanen Lebens. Danach Besuch des Dongdaemun Design Plaza (DDP), ein futuristisches Architekturhighlight mit Ausstellungen, Shops und Cafes. Zum Abschluss können Sie je nach Interesse die trendige Seongsudong Street mit kreativen Cafes und Boutiquen erkunden oder das lebhafte Hongdae Area, bekannt für Straßenkunst, Musik und junge Atmosphäre.

Übernachtung in Seoul.

12. November: Rückreise (F)

Fahrt per ÖPNV zum Flughafen und Rückflug

Ihre voraussichtlichen Flugzeiten:

LH719 12NOV Seoul - Muenchen 13:30 - 18:35

Ankunft am Abend in München.

Bustransfer nach Lindenberg

(F) = Frühstück, (M) = Mittagessen, (A) = Abendessen

Programmänderungen vorbehalten.

Eingeschlossene Leistungen:

Bustransfer- Lindenberg-Flughafen-Lindenberg

- Internationaler Linienflug ab München mit Lufthansa inkl. aller Steuern und Gebühren
- Übernachtungen in den genannten Hotels oder gleichwertig
- Alle Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- 1 x Gepäckversand Kyoto-Nagano (inkludiert ein großes Gepäckstück pro Person)
- Linienflug von Tokyo nach Seoul mit einer asiatischen Fluglinie in der Economy Class inkl. Aller Steuern und Gebühren
- alle ausgeschriebenen Transporte vor Ort

- Shinkansen-Fahrt von Kyoto nach Nagoya
- deutschsprechende, örtliche Reiseleitung in Südkorea und Japan
- Eintritte und Zusatzleistungen entsprechend der Reisebeschreibung
- Reisebegleitung Barbara Liebst

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- persönliche Ausgaben
- Sonstige Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder
- Versicherungen

Vorgesehene Hotels

Vorbehaltlich Programmänderungen / gleichwertiger Hoteländerungen

Stadt	Hotel	Zimmerkategorie	Nächte
Kyoto	Mercure Hotel Kyoto Sation	***	3
Nagoya	DEL Style Nagoya Nayabashi	***	1
Nagano	Metropolitan Nagano	***	1
Kawaguchi	Route – Inn Kawaguchiko	***	1
Tokyo	The B Asakusa	***	3
Seoul	Hotel Atrium Jongno	***	4
Daegu	Hotel Noble Stay Daegu	***	1
Gyeongju	Commodore Hotel Gyeongju	***	1

Termine

Termine		im DZ p. Pers.	Einzelzimmerzuschlag
27.10. – 12.11.2026	Ab mind. 20 Pers.	€ 6.789,00	€ 1.259

Reisepapiere und Impfungen

Reisepass erforderlich

Vorgeschriebene Impfungen: Information vor Buchung

Mindestteilnehmeranzahl: 20 Personen

Mobilitätshinweis:

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

Reiseveranstalter: unterwegs – individuelles Reisen – Sandra Pientka e.K.. Aschaffenburg
Irrtum und Auslassungen vorbehalten

Stand: Dezember 2025

